

Besprechungen und Anzeigen

Inhalt

1. Allgemeines	225
2. Hilfswissenschaften und Quellenkunde	240
3. Politische und Kirchengeschichte des Mittelalters	311
4. Rechts- und Verfassungsgeschichte	324
5. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte	330
6. Landesgeschichte	337
7. Kultur- und Geistesgeschichte	384

1. Allgemeines

1. Festschriften und Sammelwerke S. 225. 2. Wissenschaftsgeschichte S. 233. 3. Allgemeine Nachschlagewerke S. 235.

Mundus in imagine. Bildersprache und Lebenswelten im Mittelalter. Festgabe für Klaus Schreiner. Mit einem Geleitwort von Reinhart KOSELLECK, hg. von Andrea LÖTHER, Ulrich MEIER, Norbert SCHNITZLER, Gerd SCHWERHOFF und Gabriela SIGNORI, München 1996, Wilhelm Fink Verlag, 478 S., zahlreiche Abb., ISBN 3-7705-3118-3, DEM 98. – In der Hauptsache von den Schülern und Schülerinnen des Jubilars getragen ist diese Festschrift, die mit der „mittelalterlichen Bilderwelt“ einen vor allem in der Lehre akzentuierten Interessensbereich des Bielefelder Jubilars aufgreift: Gabriela SIGNORI, Wörter, Sachen und Bilder. Oder: die Mehrdeutigkeit des scheinbar Eindeutigen (S. 11–33; 3 Abb.), beschäftigt sich in ihrem einleitenden Essay „ohne hohe methodische oder theoretische Ansprüche“ (S. 13), dafür aber um so instruktiver, mit methodischen Problemen der Bildinterpretation und erläutert die Konzeption der grob in fünf thematische Blöcke gegliederten Festschrift. – Heinrich RÜTHING, Zur Geschichte des Mariengroschens (S. 35–61; 14 Abb.), geht insbesondere der Goslarer Mariengroschenprägung nach. – Neithard BULST, Heiligenverehrung in Pestzeiten. Soziale und religiöse Reaktionen auf die spätmittelalterlichen Pestepidemien (S. 63–97; 7 Abb.), bietet einen gerafften Überblick über Reaktionen der (städtischen) Obrigkeiten auf die Pest und konzentriert sich dann auf den Kult der Heiligen Sebastian, Christophorus, Rochus, Cosmas und Damian sowie der Schutzmantelmadonna: himmlische Fürsprecher einer der endemischen Seuche hilflos gegen-